

UBS Studie „Kantonaler Wettbewerbsindikator 2018“

Der Kanton Basel-Landschaft belegt beim kantonalen Wettbewerbsindikator (KWI) 2018 der UBS wie bereits in der letzten Messung 2016 den 9. Rang. Somit erhält Baselland das Prädikat „solide Wachstumsaussichten“.

Erfreulich ist, dass Baselland bei der Innovationskraft mit Platz 6 weiterhin zu den Topstandorten gehört und seit 2016 einen Platz (auf Kosten von Genf) gut machen konnte. Zu den Standortvorteilen im nationalen Vergleich zählen weiterhin die hohe Erreichbarkeit und die zukunftsfähige Wirtschaftsstruktur.

Demgegenüber besteht grosser Nachholbedarf beim Kostenumfeld (Rang 21; -4 Plätze seit 2016) und hierbei namentlich bei der Besteuerung juristischer und natürlicher Personen sowie beim Arbeitsmarkt (Platz 21; -2 Plätze seit 2016), wo die ungünstige Demografie negativ zu Buche schlägt.

In den kommenden Jahren sollten daher prioritäre Anstrengungen in den Bereichen Steuerbelastung für Unternehmen und natürliche Personen sowie in der Ausschöpfung des Arbeitskräftepotenzials unternommen werden. Das mittelfristige Ziel muss es sein, im Kanton Basel-Landschaft Rahmenbedingungen für die Unternehmen und für die Bevölkerung zu erarbeiten, um das Prädikat „hoch“ beim kantonalen Wettbewerbsindikator zu erreichen.

[Zur UBS-Studie](#)